



# Allgemeine Geschäftsbedingungen KLARA

## 1. Allgemeines

**1.1** Für die Angebote und Dienstleistungen von KLARA gelten die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen («AGB») der KLARA Business AG («KLARA»).

**1.2** Bei der Registrierung bei KLARA akzeptieren die Kundinnen und Kunden («Nutzer») die vorliegenden AGB und erteilen KLARA den Auftrag, gewisse Daten gemäss den jeweiligen Dienstleistungen zu bearbeiten. Dazu wird mit der Registrierung die beiliegende Vereinbarung zur Auftragsdatenbearbeitung («ADV») abgeschlossen.

**1.3** Diese AGB gelten für alle Angebote und Dienstleistungen von KLARA. Für die Nutzung einzelner Module können separate, zusätzlich geltende Geschäftsbedingungen bestehen. Bei Widersprüchen gehen die jeweiligen ergänzenden Geschäftsbedingungen vor.

## 2. Leistungsumfang

**2.1** KLARA ermöglicht es mit ihren Dienstleistungen Privaten und Unternehmen, im Sinne von «Software-as-a-Service» administrative und business-relevante Prozesse im Bereich Kommunikation, Zahlungsverkehr, Personaladministration, Postversand und -Empfang, Finanzbuchhaltung sowie Online-marketing weitgehend automatisiert und elektronisch abzuwickeln. Die Leistungen und Funktionalitäten sind auf den Webseiten von KLARA eingehend umschrieben.

**2.2** Die Dienstleistungen von KLARA sind kostenpflichtig. Zusätzliche Dienstleistungen und Module («Widget-Angebote») können separat abonniert werden. Allfällige Geschäftsbedingungen für die jeweiligen Widget-Angebote gelten ergänzend zu diesen AGB.

**2.3** Dem Nutzer wird das kostenpflichtige, nicht exklusive Recht zur Nutzung der gewählten cloudbasierten Dienstleistungen und Widget-Angebote während der Dauer des jeweiligen Vertrags eingeräumt.

**2.4** Die Nutzungsrechte sind nicht übertragbar oder unterlizenzierbar.

**2.5** KLARA ist berechtigt, für die Erbringung ihrer Leistungen und die Kundenbetreuung Dritte beizuziehen.

**2.6** Es können Widgets von Dritten angeboten werden. Für die Nutzung von Leistungen Dritter gelten deren Bestimmungen.

**2.7** Sämtliche Rechte an der Software, der Marke und den Verfahren der Angebote und Dienstleistungen verbleiben bei KLARA. Der Nutzer erhält ein Nutzungsrecht nach diesen AGB.

## 3. Registrierung

**3.1** Für die Nutzung von KLARA muss der Nutzer einen Account erstellen. Die Registrierung ermöglicht es ihm, sich zu authentifizieren. KLARA kann für gewisse Anwendungen zusätzliche Identifizierungsschritte verlangen.

**3.2** Der Nutzer ist verpflichtet, bei der Registrierung und anderen Nutzungshandlungen vollständige und wahrheitsgemässe Angaben zu machen, alle Angaben aktuell zu halten (insbesondere E-Mail- und physische Zustelladressen), Änderungen bekanntzugeben und Fehler umgehend zu

berichtigen. Der Nutzer bestätigt mit seiner Anmeldung, handlungsfähig bzw. vertretungsbefugt zu sein und mit Zustimmung des allfälligen gesetzlichen Vertreters zu handeln.

**3.3** KLARA behält sich vor, beantragte Registrierungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

## 4. Support

Dem Nutzer steht ein Support zur Verfügung.

## 5. Vertragsabschluss

**5.1** Der Nutzer ist mit der Aktivierung des jeweiligen Widgets an den Vertrag gebunden.

**5.2** Der Vertrag unterliegt grundsätzlich der Genehmigung durch KLARA. Eine allfällige Ablehnung ist dem Nutzer möglichst innert 10 Arbeitstagen seit der Bestellung mitzuteilen.

## 6. Vertragsdauer und Kündigung

**6.1** Die Laufzeit des Vertrags beginnt mit der Bestellung des Nutzers gemäss Ziff. 5.1, sofern keine Ablehnung nach Ziff. 5.2 vorliegt.

**6.2** Der Vertrag ist für die bei der Bestellung gewählte Nutzungsperiode abgeschlossen. Ohne Kündigung verlängert er sich jeweils um dieselbe Nutzungsperiode.

**6.3** Bei monatlicher Nutzungsperiode kann der Vertrag auf jedes Monatsende gekündigt werden.

**6.4** Ein jährlicher Vertrag kann jeweils auf das Ende des Vertragsjahrs unter Einhaltung einer Frist von 30 Tagen gekündigt werden. Trifft die Kündigung verspätet ein, verlängert sich der Vertrag um ein weiteres Jahr.

**6.5** Die Kündigung muss elektronisch im KLARA Widgetstore oder schriftlich erfolgen.

## 7. Preise und Zahlungsmodalitäten

**7.1** Die Preise der Dienstleistungen und Widget-Angebote sind auf der Webseite von KLARA und im Widget Store ersichtlich.

**7.2** Die Kosten sind zu Beginn der Nutzungsperiode fällig.

**7.3** Beim Zugriff auf die KLARA Dienstleistungen können je nach verwendetem Endgerät und je nach Vertragsbeziehung mit dem Internetanbieter Kosten für den Datenverkehr anfallen. Das gilt auch für den Zugriff aus dem Ausland.

**7.4** KLARA ist berechtigt, durch Mitteilung an den Nutzer jeweils zum nächstmöglichen Kündigungstermin eine Anpassung der Preise vorzunehmen. Gründe für eine solche Leistungsänderung sind insbesondere der technische Fortschritt, die Weiterentwicklung der Leistungen oder gestiegene Kosten.

**7.5** KLARA führt eine Prüfung der firmenbezogenen und personenbezogenen Daten durch.

**7.6** Sämtliche Preise verstehen sich in CHF und exklusiv MWST, sofern nicht explizit inkl. MWST angegeben ist. Rechnungen von KLARA sind innert 10 Tagen ab Rechnungsdatum zahlbar.

**7.7** Ist der Nutzer mit der Zahlung in Verzug, ist ein Verzugszins von 5 % pro Jahr geschuldet. Mahnungen wegen ausbleibenden Zahlungen werden dem Nutzer, nebst weiteren Inkassokosten, mit CHF 20.– je Mahnung belastet. KLARA behält sich vor, nicht bezahlte Rechnungsbeträge nach erfolgloser Mahnung an eine mit dem Inkasso beauftragte Firma abzutreten.

**7.8** Bei Nichteinhalten der Zahlungsfristen kann KLARA nach einmaliger Mahnung ohne Vorankündigung die Dienstleistungen einschränken oder einstellen, den Zugang zu den Anwendungen vorübergehend sperren oder die Verträge mit dem Nutzer frist- und entschädigungslos auflösen. KLARA ist berechtigt, die Herausgabe der gespeicherten Daten oder die Entsperrung des Zugangs insbesondere von der Bezahlung sich in Verzug befindlicher Ausstände abhängig zu machen.

**7.9** Die Verrechnung von Forderungen des Nutzers mit Ansprüchen von KLARA ist ausgeschlossen.

**7.10** Beim Kauf von Waren verbleiben gelieferte Waren bis zur vollständigen Bezahlung im Eigentum von KLARA. Ist für eine Leistung Ratenzahlung vereinbart und der Nutzer kommt mit einer Rate in Verzug, fällt die Vereinbarung zur Ratenzahlung dahin und der Restbetrag ist gesamthaft sofort fällig.

**7.11** Werden Drittanbieter mit der Zahlungsabwicklung beauftragt, gelten deren Geschäftsbedingungen.

## 8. Kauf von Waren

**8.1** Der Nutzer hat das Recht, die Waren innerhalb der ersten 30 Tage ab Vertragsbeginn zu retournieren. Die Ware muss per Post zurückgesendet werden. Das Versandrisiko und die Kosten für den Rückversand trägt der Kunde.

**8.2** Werden Waren unvollständig, beschädigt oder nicht originalverpackt zurückgesendet, werden dem Nutzer die entsprechenden Geräte in Rechnung gestellt.

**8.3** KLARA gewährleistet dem Kunden für gekaufte Geräte während zwei Jahren Mangelfreiheit. Bei Mängeln stehen dem Kunden nach Wahl von KLARA ausschliesslich das Recht auf Reparatur oder Ersatz zu. KLARA ist bemüht, dem Kunden umgehend ein Ersatzgerät zur Verfügung zu stellen, kann aber keine lückenlose Verfügbarkeit gewährleisten.

## 9. Datenschutz

Der sorgfältige Umgang mit personenbezogenen Daten, ihr Schutz vor unbefugtem Zugriff sowie ihre Geheimhaltung geniessen bei KLARA einen hohen Stellenwert.

Der Umgang mit personenbezogenen Daten ist in der Datenschutzerklärung von KLARA detailliert beschrieben. Die aktuelle Datenschutzerklärung steht auf der Webseite von KLARA zur Verfügung.

Für die Bearbeitung der Inhaltsdaten, die der Nutzer bei der Nutzung der Dienstleistungen angibt, importiert oder generiert, wird eine Auftragsdaten-Vereinbarung abgeschlossen, die diesen AGB beiliegt.

## 10. Pflichten der Nutzer und Sanktionen

**10.1** Der Nutzer ist verpflichtet, ausschliesslich Inhalte in die Anwendung einzuliefern, an denen er die entsprechenden Rechte besitzt. Das Einliefern von Inhalten, die gegen rechtliche, insbesondere fremde Immaterialgüterrechte oder wettbewerbsrechtliche Bestimmungen verstossen, ist unzulässig. Weiter dürfen eingelieferte Inhalte nicht rassistisch, pornografisch oder auf andere Weise anstössig sein.

**10.2** Bestehen Anzeichen für ein rechts- oder vertragswidriges Verhalten, kann KLARA den Nutzer zur rechts- und vertragskonformen Benutzung anhalten, ihre Leistungserbringung ohne Vorankündigung entschädigungslos ändern, einschränken oder einstellen, den Zugang zur Anwendung vorübergehend sperren, den Vertrag frist- und entschädigungslos auflösen und gegebenenfalls Schadenersatz sowie die Freistellung von Ansprüchen Dritter verlangen. KLARA ist zudem berechtigt, mit oder ohne Hinweis von Dritten, unerlaubte Inhalte umgehend und ohne Vorankündigung zu entfernen.

**10.3** Bei Missbrauch der Anwendungen, insbesondere bei Verdacht auf eine strafbare Handlung, können die Daten zwecks Abklärung des Sachverhalts ausgewertet und auf begründetes Begehren hin an die zuständigen amtlichen Behörden oder die vom Missbrauch betroffenen Dritten weitergeleitet werden.

**10.4** Stellt der Nutzer einen Missbrauch seines Accounts fest oder hat er einen solchen Verdacht, hat er die Zugangsdaten umgehend zu ändern und KLARA unverzüglich zu benachrichtigen.

**10.5** Für die Nutzung der Dienstleistungen und Widget-Angebote wird eine Internetverbindung benötigt. Der Kunde ist für den Betrieb der Internetverbindung selbst verantwortlich.

**10.6** Der Nutzer ist verpflichtet, auf den Geräten die notwendigen Software-Updates zu installieren.

**10.7** Hat der Nutzer Hinweise darauf, dass seine Zugangsdaten unberechtigten Personen zur Kenntnis gelangt sind, hat er seine Passwörter sofort zu ändern.

## 11. Gewährleistung und Haftung

**11.1** KLARA bemüht sich um eine hohe Verfügbarkeit ihrer Dienstleistungen. Sie kann jedoch keine Gewährleistung für ein unterbrochenes und störungsfreies Funktionieren ihrer Infrastruktur und ihrer Dienstleistungen übernehmen. KLARA haftet, soweit gesetzlich zulässig, nicht für Schäden aufgrund höherer Gewalt oder Störungen, die insbesondere durch fehlende Internetverbindung, rechtswidrige Eingriffe in Telekommunikationseinrichtungen und -netze, Überlastung des Netzes, mutwillige Verstopfung der elektronischen Zugänge durch Dritte oder Unterbrüche entstehen.

**11.2** Für Dienstleistungen Dritter bestehen keine Zusicherungen oder Gewährleistungen bezüglich Verfügbarkeit, Qualität, Betrieb oder Support.

**11.3** Die Verantwortung für den Zugang zu seinem Account liegt vollumfänglich beim Nutzer. Der Nutzer ist verpflichtet, seine Zugangsdaten vertraulich zu behandeln und sie nur berechtigten Personen zugänglich zu machen. KLARA schliesst hierfür jegliche Verantwortung vollumfänglich aus.

**11.4** KLARA haftet für grobfahrlässig und absichtlich verursachte Schäden. Die Haftung für leichte und mittlere Fahrlässigkeit ist, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen. Insbesondere ist die Haftung von KLARA für indirekte, mittelbare Schäden und Folgeschäden wie entgangenen Gewinn, nicht realisierte Einsparungen, Mehraufwendungen, Datenverlust, Schäden infolge Downloads oder Ansprüche Dritter generell ausgeschlossen.

**11.5** KLARA haftet nicht für Schäden, die von durch sie beigezogenen Hilfspersonen sowie Dritten (z. B. Subunternehmern, Zulieferanten usw.) infolge leichter oder mittlerer Fahrlässigkeit verursacht werden.

**11.6** Vorbehalten bleiben Ansprüche aus Produkthaftpflicht sowie Personenschäden.

**11.7** KLARA haftet, soweit gesetzlich zulässig, nicht für Schäden infolge rechts- oder vertragswidriger Nutzung der Dienstleistungen. Für Vertrags- oder Gesetzesverletzungen durch den Nutzer und entsprechende Ansprüche seitens Dritter steht der Nutzer ein. Wird KLARA wegen rechts- oder vertragswidriger Nutzung eingeklagt, so stellt der betreffende Nutzer KLARA von jeglichen Ansprüchen Dritter frei.

## 12. Anpassung und Einstellen der Anwendungen

**12.1** Anpassungen am Leistungsumfang und den Funktionalitäten von Dienstleistungen können jederzeit vorgenommen oder die Dienstleistungen können gänzlich eingestellt werden. Über grössere Anpassungen ist der Nutzer vorgängig zu informieren. Dem Nutzer wird der Export seiner vollständigen Daten ermöglicht.

**12.2** Führen Anpassungen zu einer wesentlichen Verschlechterung für den Nutzer, hat er das Recht, die Nutzung der betreffenden Anwendung oder die gesamte Anwendung mit einer Frist von einem Monat auf jedes Monatsende zu kündigen.

**12.3** KLARA kann die vorliegenden AGB und ergänzenden Geschäftsbedingungen jederzeit ändern. Die Änderungen werden frühzeitig und in geeigneter Weise mitgeteilt. Ist der Nutzer mit den Änderungen nicht

einverstanden, so kann er seinen Account jederzeit bzw. kostenpflichtige Widgets auf den nächstmöglichen Kündigungstermin kündigen.

## 13. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB oder ergänzender Geschäftsbedingungen ungültig, unvollständig oder rechtswidrig sein oder sollte die Erfüllung unmöglich werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Teile des Vertrags nicht beeinträchtigt. Die Parteien verpflichten sich für diesen Fall, die betreffende Bestimmung unverzüglich durch eine zulässige wirksame Bestimmung zu ersetzen, die nach ihrem Inhalt der ursprünglichen Absicht am nächsten kommt.

## 14. Gerichtsstand, anwendbares Recht

Für sämtliche Fragen und Auseinandersetzungen in Zusammenhang mit den Dienstleistungen gilt, vorbehältlich zwingenden Rechts des jeweiligen Wohnsitzlandes des Nutzers, ausschliesslich schweizerisches Recht unter Ausschluss der Regelungen des internationalen Privatrechts (IPR) sowie des einheitlichen UN-Kaufrechts (CISG). Ausschliesslicher Gerichtsstand ist der Sitz von KLARA, zwingende Gerichtsstände bleiben vorbehalten.